

Pressemitteilung

Auszeichnung der Besten: Healthcare-Managerin 2009

Preisverleihung beim 7. Rheinischen Kongress für Gesundheitswirtschaft /
Schirmherrin ist Clustermanagerin Brigitte Meier, Cluster Gesundheitswirtschaft
Nordrhein-Westfalen

Bielefeld / Köln (19. Juni 2009). Die Gesundheitswirtschaft ist ein Beschäftigungssektor, der stark durch die Arbeit und das Engagement von Frauen geprägt ist. In der öffentlichen Wahrnehmung spielen die Frauen eine eher untergeordnete Rolle. Das gilt besonders für weibliche Führungskräfte. Um die Leistung von Frauen in Managementfunktionen hervorzuheben, wird 2009 zum zweiten Mal der Preis „Healthcare-Managerin des Jahres“ vergeben. Die Schirmherrschaft des Preises, der beim 7. Rheinischen Kongress für Gesundheitswirtschaft in Köln verliehen wird, hat Brigitte Meier übernommen. Die Bielefelderin ist Clustermanagerin des Clusters Gesundheitswirtschaft Nordrhein-Westfalen.

Die spezifische Berufs- und Beschäftigungssituation von Frauen in der Gesundheitswirtschaft wird in der öffentlichen Diskussion bislang ausgeblendet. Hier unterscheidet sich die Gesundheitswirtschaft nicht wesentlich von anderen Branchen. Allerdings steht diese Branche derzeit vor massiven Umbrüchen. In dem Zusammenhang gibt es Forderungen an das Management nach mehr Unterstützung für innovatives Potenzial, nach Transparenz und nachweisbarer Wirtschaftlichkeit. In vielen Gesundheitseinrichtungen tragen Frauen durch beispielgebendes Engagement zur Entwicklung moderner Führungsstrukturen bei.

Die Sensibilisierung für Aspekte des Arbeitslebens und die Beförderung innovativer Lösungen ist eines der zentralen Anliegen des Clustermanagements Gesundheitswirtschaft Nordrhein-Westfalen. Ziel der Ausschreibung der „Healthcare-Managerin des Jahres 2009“ ist es, weibliche Führungskräfte in der Gesundheitswirtschaft für unternehmerischen Erfolg, zukunftsorientiertes Handeln und innovative Ideen auszuzeichnen. Clustermanagerin Brigitte Meier: „Die Auszeichnung soll diese Managementfähigkeiten fördern und gleichzeitig einem breiten Publikum bekannt machen.“

Die „Healthcare-Managerin des Jahres 2009“ wird durch ihren Mentor oder ihre Mentorin oder durch ihr Unternehmen vorgeschlagen. Die Titelträgerin hat die Möglichkeit, ihr Konzept im Rahmen des Kongresses vorzustellen.

DATUM

19. Juni 2009

ANSPRECHPARTNERIN

Silja Stark

ANSCHRIFT

c/o ZIG Zentrum für Innovation
in der Gesundheitswirtschaft OWL
Jahnplatz 5
D-33602 Bielefeld

FON

+49 (0)521 5432 73

FAX

+49 (0)521 5432 89

EMAIL

stark@gesundheitswirtschaft-nrw.de

WEBSITE

www.gesundheitswirtschaft-nrw.de

VORSTAND ZIG

Stefan Dörr
Brigitte Meier
Peter Schwarze (Vorsitz)
Prof. Dr. Diethelm Tschöpe
Ralf Wiedemann
Dr. Günther Wienberg

CLUSTERMANAGERIN

Brigitte Meier
WEGE mbH / ZIG
Goldstraße 16-18
33602 Bielefeld

BANKVERBINDUNG

Sparkasse Bielefeld
Konto-Nr. 119107
BLZ 48050161

Steuer-Nr.
305/5977/0500

Der 7. Rheinische Kongress für Gesundheitswirtschaft mit dem Motto „Gemeinsam die Zukunft gestalten“ findet vom 30. September bis 1. Oktober 2009 im Maternushaus in Köln statt. Veranstalter sind die Rheinische Fachhochschule Köln und das Institut für Medizin-Ökonomie & Medizinische Versorgungsforschung, Köln.

www.gesundheitswirtschaft-nrw.de
www.rfh-hcm.de
www.rfh-gwk.de

Fragen beantworten:

Brigitte Meier

Clustermanagerin
Cluster Gesundheitswirtschaft Nordrhein-Westfalen
Telefon 0521 557660-70
E-Mail: meier@gesundheitswirtschaft-nrw.de

Ingrid Resch

Projektkoordinatorin
Rheinische Fachhochschule Köln
Telefon 0221 5 46 87 89
E-Mail: hcm@rfh-koeln.de

Über das Cluster Gesundheitswirtschaft Nordrhein-Westfalen:

Das Cluster Gesundheitswirtschaft Nordrhein-Westfalen ist ein auf zunächst drei Jahre befristetes (2008 – 2010) Projekt des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Clustermanagements mit Sitz in Bielefeld verstehen sich als Dienstleister für die Unternehmen und Netzwerke der Gesundheitswirtschaft in Nordrhein-Westfalen.

Ziel des Clustermanagements ist es unter anderem, regionale Kooperationsstrukturen aufzubauen, zu unterstützen und zu begleiten. Darüber hinaus sollen Strategien, Maßnahmen und Projekte entwickelt werden, die die Innovationsfähigkeit der Gesundheitswirtschaft steigern und die Qualität der Gesundheitsversorgung im Land verbessern helfen.

Das Cluster Gesundheitswirtschaft ist eines von 16 Clustern, die das Land Nordrhein-Westfalen im Rahmen seiner Clusterpolitik definiert hat. Das Cluster Gesundheitswirtschaft wird von der Clustermanagerin Brigitte Meier geleitet, Geschäftsführerin des ZIG Zentrum für Innovation in der Gesundheitswirtschaft Ostwestfalen-Lippe, Bielefeld.

www.gesundheitswirtschaft-nrw.de
www.exzellenz-nrw.de

Über den 7. Rheinischen Kongress für Gesundheitswirtschaft:

Der am 30. September und 1. Oktober 2009 in Köln stattfindende 7. Rheinische Kongress für Gesundheitswirtschaft „Gemeinsam die Zukunft gestalten“ bietet die Möglichkeit, sich aus erster Hand über die aktuellen politischen, sozialen und wirtschaftlichen Themen des gesamten Gesundheitswesens zu informieren. Ziel der hochrangig besetzten Veranstaltung mit über 80 Referentinnen und Referenten ist der interprofessionelle Meinungs- und Erfahrungsaustausch.

Der Fortbildungskongress wird von der Rheinischen Fachhochschule Köln und dem Institut für Medizin-Ökonomie & Medizinische Versorgungsforschung veranstaltet. Er richtet sich an niedergelassene und Krankenhausärzte, Apotheker, Vertreter aus Politik, Industrie, an das Krankenhaus-Management und Fachleute aus dem Versicherungswesen sowie der gesamten Gesundheitswirtschaft. Das thematische Spektrum des zweitägigen Kongresses beinhaltet u.a. Themen wie Morbi-RSA, die Vergütungsreform 2009 für ambulante Leistungen, neue Formen der Krankenhausfinanzierung, den Wandel im Krankenkassenmarkt, neue Versorgungsformen, Pharmaökonomie, Qualitätsindikatoren, Medizintechnik sowie eHealth und eProcurement.

Das Clustermanagement Gesundheitswirtschaft Nordrhein-Westfalen unterstützt 2009 erstmalig aktiv die Veranstaltung. Brigitte Meier, Clustermanagerin, wird einen interaktiven Workshop zum Thema: „Personalentwicklung in der Zukunft“ moderieren.

Anmeldungen für den zweitägigen Kongress im Kölner Maternushaus:

www.rfh-gwk.de

Bis zum 15.08.2009 wird eine reduzierte, gestaffelte Tagungsgebühr erhoben. Mitglieder der KGNW und Studierende erhalten einen Nachlass bei der Kongressgebühr.

Kontakt:

Rheinische Fachhochschule Köln
Institut für Medizin-Ökonomie & Medizinische Versorgungsforschung
Schaevenstraße 1a/1b
50676 Köln
Kongresskoordinatorin: Sarah Remy
Telefon 0221 5 46 87 86.
E-Mail: remy@rfh-koeln.de
www.rfh-gwk.de